

2000	Der Startschuss in Norderstedt
10.01.2000	Erstes Treffen des informellen Arbeitskreises AGENDA 21 zur Erstellung von Informationsmaterial (Broschüre und Kiste); die Arbeitskreise treffen sich regelmäßig monatlich
21.03.2000	Eröffnung der AGENDA-Ausstellung des Umweltamtes in der Rathauspassage unter dem Motto „Kommen, Sehen, Mitdenken“ im Rahmen einer Veranstaltungsreihe mit der VHS Norderstedt. Eröffnung durch den Bürgermeister Hans-Joachim Grote (bis 04.04.2000)
28.03.2000	AGENDA-Einführungsvortrag in der VHS: „AGENDA 21 – weshalb, was soll’s und wieso ich?“
04.04.2000	AGENDA-Übung zur nachhaltigen Entwicklung in der VHS: “Wollen Sie wissen, warum intelligente Menschen unvernünftige Entscheidungen treffen?“
01.06.2000	Besetzung einer Verwaltungsstelle für die AGENDA 21: das AGENDA-Büro wird eingerichtet
Sommer 2000	Artikelreihe im Norderstedter Anzeiger über AGENDA 21 in Norderstedt
11.10.2000	AGENDA-Auftaktveranstaltung mit Bürgermeister Grote – zugleich Start der vom AGENDA-Büro und der Volkshochschule getragenen AGENDA-Informationsreihe
12.10.2000	Fortbildungsveranstaltung für die städtischen Bediensteten zum Thema: “Die lokale AGENDA 21: Vom internationalen Diskurs zur konkreten Umsetzung in Kommunen“ (Referent: Michael Kopatz, Wuppertal Institut)
01.11.2000	AGENDA-Informationsreihe: „Der Zusammenhang von AGENDA 21 und Wirtschaft“ (Referent: Prof. Dr. Arnim von Gleich, FH Hamburg)
02.11.2000	Verwaltungsfortbildung: „Der Zusammenhang von AGENDA 21 und Wirtschaft“ (Referent: Prof. Dr. Arnim von Gleich, FH Hamburg)
06.12.2000	AGENDA-Informationsreihe: „Wie soll der weitere Agenda-Prozess mit der Bevölkerung aussehen und was kann jetzt schon miteinander getan werden, um die angestrebte nachhaltige Entwicklung in Norderstedt zu erreichen?“ (AGENDA-Büro) Dabei: Gründung der Arbeitskreise „Planung für Norderstedt“ und „Rohstoffe schonen“ , die sich seitdem regelmäßig treffen